



Besprechung für das neue Schuljahr: Schulleiterin Petra Kohrs, Grundschulleiterin Maike Flegelbein und Konrektorin Andrea Conrad Foto: Christine Jäckel

Geschwister-Scholl-Schule boomt

Mehr Schüler an den Standorten Wallhausen und Waldböckelheim angemeldet

Von unserer Reporterin
Christine Jäckel

■ **Wallhausen/Waldböckelheim.** Die Zitterpartie für die Geschwister-Scholl-Schule in Wallhausen und Waldböckelheim dürfte mit diesem Schuljahr vorbei sein. Denn im Vergleich zu den Vorjahren verzeichnete die Realschule plus in integrativer Form an beiden Standorten deutlich höhere Anmeldezahlen. Am Montag, 12. August, starten in Wallhausen 29 Fünftklässler in das neue Schuljahr und in Waldböckelheim 25. „Wir bekommen mehr Lehrerwochenstunden und sind damit im neuen Schuljahr sehr gut versorgt“, freut sich Schulleiterin Petra Kohrs.

Die zusätzlichen Stunden werden zwischen den beiden Standorten aufgeteilt und können von den Lehrkräften nach Bedarf genutzt werden, um kleinere Gruppen zu bilden. In den Hauptfächern Mathematik, Deutsch, Englisch und Naturwissenschaft ist zu-

dem durch die Stundenaufstockung auch Unterricht mit zwei Lehrkräften möglich, das sogenannte Teamteaching. Die Vorbereitungen für die Wochenplanarbeit, die jetzt in der fünften und sechsten Jahrgangsstufe eingeführt wird, sind in den Ferien angelaufen. Das heißt: Die beteiligten Lehrer für das Teamteaching haben den Unterrichtsstoff für die ersten acht Wochen vorgeplant und die Aufgaben verteilt.

Unterricht mit bis zu drei Lehrern

In etlichen Stunden ist zudem als dritte Lehrkraft ein Förderlehrer mit im Unterricht, der sich um die Schüler mit Lernbehinderungen kümmert. Die Realschule plus in Wallhausen und Waldböckelheim ist auch Schwerpunktschule und nimmt im neuen Schuljahr an beiden Standorten jeweils drei Kinder mit Förderbedarf auf. Für das neue Schuljahr erhielt die Geschwister-Scholl-Schule zusätzliche Förderlehrerstunden.

Darüber hinaus gibt es eine neue Personalie: Tamara Zimmermann-Straßer, Lehrerin mit den Fächern Mathematik und katholische Religion, wechselt von der Alfred-Delp-Schule in Hargesheim an die Geschwister-Scholl-Schule. Sie verstärkt das Schulleiterteam als neue pädagogische Koordinatorin an beiden Standorten und ist zuständig für den Wechsel von der Grundschule in die Realschule plus.

Am Standort Waldböckelheim investiert zudem der Kreis kräftig. Hier wird der etwa 40 Jahre alte Trakt mit den Büros der Schulleitung und dem Lehrerzimmer saniert. Das ist für Kohrs gleichfalls ein starkes Signal, dass der Träger an der Schule festhält. „Wenn man die Anmeldezahlen der Realschulen plus im Vergleich betrachtet, schneiden wir nicht schlechter ab“, betont Kohrs auch mit Hinweis auf die rückläufigen Geburtenzahlen, die bereits zu sinkenden Schülerzahlen geführt haben. An der Realschule plus werden 253 Schüler

in Wallhausen und Waldböckelheim zusammen unterrichtet. Die Grundschule Wallhausen, die ebenfalls vom Kreis getragen wird, deren Bausträgerschaft aber die Verbandsgemeinde übernimmt, besuchen 234 Kinder.

Grundschulbetreuung auch freitags

Die Zahl der Erstklässler, die bislang für das Schuljahr 2019/2020 an der Grundschule Wallhausen angemeldet sind, beläuft sich auf 58. Neu angeboten wird jetzt eine Freitagsbetreuung in der Grundschule, die das frühe Unterrichtsende an den Freitagen auffängt. „Die berufstätigen Eltern haben diesen Bedarf, wir haben für das kostenpflichtige Angebot bislang zehn Anmeldungen“, erklärt Schulleiterin Kohrs. Bisher gibt es die Betreuung schon von Montag bis Donnerstag an der Grundschule jeweils von 12 bis 13 Uhr. An den Freitagen wird künftig eine Betreuung von 12 bis 16 Uhr eingerichtet.